

**Neuer Koordinator Kinderarmut  
Meyer versüßt Micus den Abschied (damit Micus Platz für Schön macht)**

Die nach Ansicht der FDP-Fraktion "eigenmächtige und durch keinen Stellenplan gedeckte" Ernennung des Ende März ausscheidenden Beigeordneten Gregor Micus zum Koordinator Kinderarmut ab April hat ein "Geschmäckle".

"Wir können uns des Eindruckes nicht erwehren, dass der Oberbürgermeister Herrn Micus den Abschied versüßt - und Platz macht für seinen bereits ausgeguckten Nachfolger Markus Schön", erklärt FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann.

Die FDP will deshalb wissen, wie die neue Koordinatorenstelle dotiert ist und ob so "die Lücke zwischen Pension und Gehalt verringert wird".

"Nach den bisherigen Informationen wird Herr Micus nicht als One-Dollar-man arbeiten."

Die FDP fragt auch nach dem Personal, mit dem der Koordinator arbeiten wird. "Vor allem interessiert uns die genaue Aufgabenstellung und die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern in der Stadtverwaltung. Eine exakte Stellenbeschreibung würde uns weiterhelfen."

Für die FDP gibt es keine Parallele zum ebenfalls vom Oberbürgermeister berufenen Flüchtlingskoordinator: "Der plötzliche Zustrom von Flüchtlingen schuf eine ad hoc-Situation, unvorhersehbar, von heute auf morgen. Demgegenüber ist Kinderarmut ein Thema, das an sich die Verwaltung bereits seit langem beschäftigen müsste. Deshalb wäre eine kritische Bestandsaufnahme der bisherigen kommunalen Aktivitäten angebracht."